

DER GRÄFENHAINICHEN
ZSCHORN EWITZ

MÖHLAU

SCHLEES EN

RAD IS

JÜDE NBERG

MUL DENSTEIN

BRIEF

Jahrgang 2014

Heft 6

Oktober / November

für die
evangelischen
Gemeinden im
Pfarrbereich

*In einer großen Wüste
können wir kleine Oasen sein,
wo alles wieder anfängt,
zu wachsen und zu blühen.*

Phil Bosmans

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

<i>Nachgedacht - Monatsspruch November</i>	2
<i>Informationen aus den Gemeinden</i>	4
<i>Rückblick Konfirmandenfahrt nach Dresden</i>	6
<i>Filmabende Oktober / November</i>	8
<i>Einladung Kinderfreizeit in Bergwitz</i>	8
<i>Diakonie - Tag der offenen Tür im Beratungszentrum Gräfenhainichen</i>	9
<i>Einladung zum Martinsumzug</i>	9
<i>Gottesdienste und Gemeindekreise</i>	10 - 14
<i>Konzert - CAPRICCIO „Wer die Rose ehrt“</i>	15
<i>Ein Ort der Stille! - Rückblick Melt</i>	16
<i>Impressionen: Jubelkonfirmation am 20.07. 2014 in St. Marien</i>	18
<i>Kinderseite</i>	19

Foto: Titelseite © Hans Reinhard

Nachgedacht - Monatsspruch November

Liebe Gemeinde - der Monatsspruch für November aus dem Buch Jesaja sagte den Menschen damals und sagt auch uns heute knapp und bündig, was zu tun ist. Die Ausrufezeichen am Satzende signalisieren die Wichtigkeit. Es ist wichtig Gutes zu tun, für das Recht - auch der Anderen einzutreten, sich um die zu kümmern, die es selbst nicht können, bzw. die Witwen, die damals keinen Ernährer und Beschützer hatten.

Wenn wir solche Sätze hören oder lesen, nicken wir, denn sie sind ja nicht falsch. Wenn wir darüber nachdenken, hoffen wir, dass all die Anderen das mal endlich machen würden.

Doch der Prophet sagt es nicht den anderen, er ermahnt dazu das Volk Gottes.

All den Gläubigen, die erkannt haben, dass Gott unter ihnen wirkt, dass er uns in die Verantwortung gerufen hat, seine Schöpfung zu bebauen und zu bewahren. Er sagt es uns allen, die wir dankbar auf Jesus schauen, der der ganzen Welt Gottes Liebe offenbart hat und uns mit hinein genommen hat in sein liebendes und achtendes Leben.

Jetzt könnten viele sagen - na uns braucht man das doch heute nicht zu sagen - wir tun doch schon viel Gutes. Andere könnten erwidern, dass dieser Befehlston, die vielen Ausrufezeichen für die heutige Zeit unangebracht sind, da Aufrufe - dies oder jenes zu tun, ja nur kurzfristig erfolgreich sind, aber langfristig wenig Sinn haben.

Monatsspruch November:

*„Lernt Gutes zu tun!
Sorgt für das Recht!
Helft den
Unterdrückten!
Verschafft den
Waisen Recht,
tretet ein
für die Witwen!“*

Jesaja 1,17



Foto: © A. Lehmann

Ja, wir wissen alle, dass kein Mensch sich verändert, wenn er dazu aufgefordert wird, sondern er verändert sein Verhalten nur, wenn er es einsieht. Und selbst dann muss er sich immer wieder erinnern und es sich in Erinnerung rufen, sozusagen bewusst handeln.

Bewusst handeln und leben - da hat der Prophet recht, geht nur, wenn ich es lerne. Unter lernen versteht man den absichtlichen und den beiläufigen, individuellen oder kollektiven Erwerb von geistigen, körperlichen, sozialen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Es ist ein Prozess der relativ stabilen Veränderung des Verhaltens, Denkens oder Fühlens aufgrund von Erfahrung oder neu gewonnenen Einsichten. Die Fähigkeit zu lernen ist für Mensch und Tier eine Grundvoraussetzung dafür, sich den Gegebenheiten des Lebens

und der Umwelt anpassen zu können, darin sinnvoll zu agieren und sie gegebenenfalls im eigenen Interesse zu verändern. (siehe Wikipedia).

Darum lasst uns nicht aufhören zu lernen, das Gute zu tun, nicht nur, wenn ich etwas davon habe, sondern erst recht, wenn andere Hilfe brauchen. Lasst uns nicht aufhören füreinander einzutreten, Vorurteile abzubauen, genauer hinzuschauen und die Not wahrzunehmen, die dahinter steckt.

Und möge Gott uns immer Wege weisen, dass wir die Liebe und Gnade, die er uns schenkt, weitergeben können an alle Geschöpfe.

Ihre Pfarrerin

Angelika Schilles-Boden

Informationen aus den Gemeinden

Radis – 5 neue Fenster im Pfarrhaus

Im Gemeindehaus, in einer der zwei vermieteten Wohnungen wurden 5 neue Fenster eingebaut, da sich eine Reparatur der alten Fenster nicht lohnte.

Der Mieter ist sehr froh, dass es vor dem Winter noch geschafft werden konnte und auch der Gemeindegemeinderat freut sich, dass es finanziell neben den Ausgaben zum Glockenstuhl noch möglich war, vor allem, nachdem die Heizungsanlage kaputt ging und man sich schnellstens zum Einbau einer Neuen entscheiden musste.

Termin für Glockenguss noch offen

Zum Guss der neuen Glocke laufen die vorbereitenden Maßnahmen und wir geben rechtzeitig bekannt, wann die Fahrt nach Lauchhammer stattfindet.

Da wir ein schönes Fest zum ersten Glockenschlag der neuen Glocke feiern möchten, visiert der Gemeindegemeinderat die Zeit um Ostern an.

Haus- und Straßensammlung

Die bundesweite Haus- und Straßensammlung für diakonische Aufgaben in unserer Gemeinde und Kirche findet vom 15.-26. November in unserer Landeskirche statt.

Durch die offene Sammlung machen wir darauf aufmerksam, dass immer mehr Menschen Hilfe brauchen. Wir sammeln Geld, um gezielt helfen zu können.

Die Hälfte der Sammlung verbleibt in unserer Gemeinde, und der andere Teil geht zu gleichen Teilen an die Diakonie des Kirchenkreises und die Diakonie der Landeskirche.

Machen Sie mit und unterstützen Sie unsere fleißigen Sammler und Sammlerinnen.

Wer uns beim Sammeln unterstützen möchte, melde sich bitte im Pfarrhaus.

Gemeindebeitrag

Liebe Gemeindeglieder, wir danken allen, die ihren Gemeindebeitrag bereits überwiesen haben und möchten alle erinnern, die dies noch bis zum Jahresende tun wollten.

Denn durch Ihren Beitrag, der zu 100 Prozent in unseren Gemeinden verbleibt, ist es uns möglich, den vielfältigen Aufgaben nachzukommen. (ASB)

Neue Fenster Paul-Gerhardt-Haus

Der GKR Gräfenhainichen beschloss in seiner letzten Sitzung im August, die Erneuerung der Fenster im Kinder- und Jugendraum.

Dort gibt es sogar noch ein Fenster, mit einer originalen Einfachverglasung. Die neuen Fenster werden dann Isolierverglasung erhalten und sollen möglichst noch in diesem Jahr eingebaut werden.

Erntedankgaben

Auch in diesem Jahr sollen die Erntedankgaben an die Tafeln in Bitterfeld und Wittenberg gespendet werden.

Bitte helfen Sie uns, damit auch den Gottesdienst zu verschönern.

Sie können diese Gaben am Donnerstag, dem 02.10 und Samstag dem 04.10. in der Zeit von 10:00 bis 12:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr in der Kirche abgeben.

Krippenspielproben beginnen

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder in Gräfenhainichen und Möhlau Krippenspiele am Heilig Abend zeigen. Dazu werden Kinder und Jugendliche als Mitspieler gesucht und gebraucht.

Lasst Euch einladen mitzumachen und sagt es weiter. Los geht es mit der Rollenverteilung in Möhlau am Montag, dem 17. November um 17:00 Uhr in der Kirche (verantwortlich Herr Besen).

In Gräfenhainichen treffen sich die Mitspieler ebenfalls am 17. 11. um 15:00 Uhr in der Kirche. (verantwortlich Frau Schiller-Bechert)

In Radis am 17.11. um 18:00 Uhr in der Kirche (verantwortl. A. Bechert) und in Schleesen nach Absprache am 23.11. nach dem Gottesdienst, (verantwortl. Pfr. i.R. Schulz und Frau).

Gottesdienst mit Kantorei Neufinkenkrug

Am 12. 10. gestaltet Stephan Hebold mit seiner Kantorei den Gottesdienst in Gräfenhainichen.

Viele kennen ihn sicher noch von früher und er freut sich, dem Chor seine alte Heimatstadt zeigen zu können.

StH

„Wer die Rose ehrt“ – die besten Ostrock-Klassiker im Konzert (siehe Seite 15)

Preisträger des „Stars & Legends AWARD“ 2011 und Gewinner des „KULT-STAR Award Deutschland“ 2012

Lassen Sie sich in das musikalische Feeling einer außergewöhnlichen Musik-Ära entführen und erleben Sie all die unvergessenen Kultsongs von Renft über Karat bis Silly und Nina Hagen, ehrlich und tiefgründig, die von Sängerin Sabine Waszelewski mal warm und gefühlvoll, mal kraftvoll interpretiert und mit kleinen Hintergrundgeschichten gespickt werden.

Klaus-Jürgen Dobeneck, der – wie alle professionellen Ostrock – sein Handwerk von der Pike auf gelernt hat (1989 Berufsausweis mit Abschluss für Gitarre Sonderklasse), hat die Rockklassiker für die Besetzung des Capriccio individuell, mit eigener Handschrift arrangiert. Die Halbplaybacks lassen genügend Raum für seine Live-Instrumente E-Gitarre, Akustikgitarre und Querflöte. Die lebendigen Improvisationen und Variationen von Klaus-Jürgen Dobeneck, seine markante Spielweise sowie die außergewöhnliche Stimme von Sängerin **Sabine Waszelewski** machen die Konzerte zu einem besonderen Erlebnis.

Erleben Sie ein Event der Extraklasse, das dem Publikum eine einzigartige, emotionsgeladene Musikepoche nahe bringt, die den Zeitgeist einer ganzen Generation widerspiegelt.

Ein großes Stück Ostrock-Geschichte.

Für den einen zum Erinnern – für den anderen zum Kennenlernen.



KONFIRMANDENFAHRT

Im Juli fuhren Konfirmanden aus den Pfarrbereichen Gräfenhainichen, Krina, Sandersdorf und Bitterfeld nach Dresden, um dort auf dem CVJM-Schiff ein Wochenende zu verbringen.

Unter dem biblischen Motto:

„Suchet der Stadt Bestes“,

erkundeten die Konfirmanden Dresden.



NACH DRESDEN

IM JULI



Sie verzichteten, bis auf eine Führung in der Frauenkirche, auf professionelle Stadtführer und erarbeiteten sich in kleinen Gruppen die Sehenswürdigkeiten selbst, die sie dann allen vorstellten.

Beim Abschlussgottesdienst, der von allen gestaltet wurde, erlebten wir sogar einen gespielten Predigttext. Für alle war dieses Wochenende ein Super-Erlebnis und übereinstimmend wurde festgestellt:

„Wir wollen nächstes Jahr wieder fahren.“



So blieb es lustig und für alle interessant. An den Abenden wurde nicht nur Fussball geschaut, nein auch gespielt, geschnatert und gesungen.



Wir laden wieder herzlich zu zwei Filmabenden ins Paul-Gerhardt-Haus ein:

Freitag, 24. Oktober 19:30 Uhr



„OSKAR UND DIE DAME IN ROSA“

Spielfilm FSK 14; 104 Min
Produktion: Belgien 2009

Inhalt: Der zehnjährige Oskar ist schwer krebserkrank und hat nur noch wenig Lebenszeit. Die resolute und schrille Pizzalieferantin Rosa soll sich um ihn kümmern.

Sie motiviert ihn, Briefe an Gott zu schreiben und sich jeden Tag einen Wunsch zu erfüllen und ermuntert ihn zu einem Spiel:

Er soll sich vorstellen, dass jeder Tag von nun an 10 Lebensjahre bedeuten.

Freitag, 21. November 19:30 Uhr



Spielfilm FSK 16; 98 Min.
Produktion: Frankreich, Belgien, Deutschland 2011

Inhalt: Der palästinensische Fischer Jafaar kann nicht mehr mit fischen sein Geld verdienen. Eines Tages aber fängt er ein lebendiges Schwein und wittert seine Chance mit einem heimlichen Deal mit der direkt hinter dem Grenzzaun lebenden jüdischen Siedlerin Yelena, die für ihre Zucht Schweinesperma benötigt. Dieser Deal aber geht nach hinten los und er muss fliehen.

Kinderfreizeit in Bergwitz

In den Herbstferien, vom **27.10. bis 30.10. (Mo. bis Do.)** findet in Bergwitz wieder eine Kinderfreizeit statt. Herzlich eingeladen sind dazu Schüler der 2. bis 7. Klasse.

Das Thema dieser Freizeit lautet: **„Ich wünsche, dass mein Leben mir gelingt“.**

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 30,- Euro.

Anmeldung und Anfragen bitte an Diakon M. Besen.



Tag der offenen Tür im Beratungszentrum Gräfenhainichen

Donnerstag, 06.11.2014 von 10 bis 16 Uhr

Gräfenhainichen, Kirchplatz 1

Sie können sich über folgende Angebote informieren:

- Erziehungs- und Familienberatung
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Mütter- bzw. Mutter-Kind- sowie Vater-Kind-Kuren
- Sozialberatung für Schuldner
- Verbraucherinsolvenz
- Täter-Opfer-Ausgleich im Jugend – und Erwachsenenbereich
- ZEBRA Inhaftierte im Rahmen der Haftentlassungsvorbereitung von Haft bedrohte Menschen und deren Angehörige
- Bewährungshilfe
- Psychosoziale Beratung und Betreuung

Die Mitarbeiter und Träger der Beratungsstellen geben Einblicke in die verschiedenen Arbeitsfelder und kommen gern mit Ihnen ins Gespräch.

Wir sind für Jedermann offen und freuen uns auf viele interessierte Gäste!

Auf zum . . .














Beginn: 07.11.2014 um 17:00 Uhr

in der Evangelischen Kirche Gräfenhainichen

Im Anschluss an das Martinsspiel, das uns die Kindergartenkinder vorspielen, folgen wir dem Martinsreiter mit den Lampions auf das Gelände der Kindertagesstätte „Regenbogen“, um dort miteinander zu teilen, zu spielen und zu feiern.

Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Datum		Gräfenhainichen <small>(Kirche / Paul-Gerhardt-Haus)</small>	Radis	Schleesen	Möhlau	Jüdenberg	Muldenstein	Zschornewitz
Fr 03.10.2014	Tag der Deutschen Einheit	10:15 Uhr GD Taufe von Charlotte Schöley Pfrn. Schi-Be						
So 05.10.2014	Erntedankfest	10:15 Uhr mit Chor A. Bechert 	09:00 Uhr Pfrn. i.R. Schulz 	14:00 Uhr mit Chor Kräuterscheune Pfrn. Schi-Be 	10:15 Uhr Pfrn. i.R. Schulz 	09:00 Uhr Pfrn. Schi-Be 	10:15 Uhr Pfrn. Schi-Be 	16:00 Uhr Pfrn. Schi-Be 
Fr 10.10. - So 12.10.2013		Familienfreizeit gemeinsam mit dem Pfarrbereich Krina in Gussow						
So 12.10.2014	17. So n. Trinitatis	10:15 Uhr Kantorei Neufinkenkrug Hr. Schröter / S. Hebold	09:00 Uhr Hr. Schröter					
So 19.10.2014	18. So n. Trinitatis	10:15 Uhr GD Taufe von Nicole Kottke Pfrn. Schi-Be		09:00 Uhr Pfrn. Schi-Be				
So 26.10.2014	19. So n. Trinitatis	10:15 Uhr Pfrn. i.R. Schulz	09:00 Uhr Pfr. i.R. Zimmerm.					
Fr 31.10.2014	Reformationsfest	10:15 Uhr Regionalgottesdienst für alle Gemeinden Kirche St. Marien			Pfr. i.R. Zimmerm.			
So 02.11.2014	20. So n. Trinitatis	10:15 Uhr P.-G.-Haus Taufe Mathilda Henriette Fuß A. Bechert		09:00 Uhr Pfrn. Schi-Be	10:15 Uhr Pfrn. Schi-Be			
Fr 07.11.2013	Martinsfest	17:00 Uhr Kirche Gräfenhainichen (mit Bläsern)						
So 09.11.2014	Drittl. So des Kirchenjahres	10:15 Uhr P.-G.-Haus Pfrn. Schi-Be	09:00 Uhr Pfrn. Schi-Be				10:15 Uhr A. Bechert	
So 16.11.2014	Vorl. So d. Kirchenj. Volkstrauertag	10:15 Uhr P.-G.-Haus Pfrn. Schi-Be 11:30 Uhr Friedhof A. Bechert		09:00 Uhr Pfrn. Schi-Be				
Mi 19.11.2014	Buß- und Betttag	18:00 Uhr in der katholischen Gemeinde Gräfenhainichen Pfrn. Schi-Be ???						
So 23.11.2014	Ewigkeitssonntag	10:15 Uhr P.-G.-Haus Pfrn. Schi-Be  11:30 Uhr Friedhof A. Bechert	09:00 Uhr Pfrn. Schi-Be 	09:00 Uhr Pfrn. i.R. Schulz 		14:00 Uhr Friedhof A. Bechert	10:30 Uhr Pfr. i.R. Zimmerm. 	
So 30.11.2014	1. Advent	10:15 Uhr GD Vokalensem. „Cantus Albicus“ Schi-Be	09:00 Uhr Pfrn. Schi-Be		14:30 Uhr Kirche Möhlau GD mit dem Vokalensemble „Cantus Albicus“ Schi-Be			

Offene Kirche Gräfenhainichen: Di. + Do. + Fr. + Sa. 10:00 - 12:00 Uhr 15:00 - 17:00 Uhr
(bis 31. Oktober) Sonntag 15:00 - 17:00 Uhr



24. - 31. 10. Pfrn. Schiller-Bechert / Das Gemeindebüro ist geöffnet!
Vertretung: Pfr. i.R. Walter Zimmermann - Plodda



Abendmahl



Regionale Veranstaltung



besonderer Gottesdienst

Pfrn. Schi-Be
A. Bechert
Pfr. i.R. Schulz
Pfr. i.R. Zimmerm.
Hr. Schröter

Pfarrerin Angelika Schiller-Bechert
Prädikant Andreas Bechert
Pfarrer im Ruhestand Schulz
Pfarrer im Ruhestand Zimmermann
Herr D. Schröter - Lektor

**Senioren-
gottes-
dienste**

Gräfenh. Seniorenpark „Vergissmeinnicht“	Do 02. Okt. 2014	16:30 Uhr
	Do 06. Nov. 2014	16:30 Uhr
Zschornewitz „Haus Barbara“	Do 02. Okt. 2014	15:00 Uhr
	Do 06. Nov. 2014	15:00 Uhr

alle Frauenkreise und der Männerkreis gemeinsam

Bilden Sie Fahrgemeinschaften oder rufen Sie an (034953) 22060, damit wir ein Auto organisieren.

Oktober Montag, 06. Oktober - 14:30 Uhr – Schleesen Kräuterscheune

Die Kräuterscheune ist dann noch festlich geschmückt und hält viele Überraschungen bereit, incl. Kaffeetrinken mit anschl. Besuch der Schleesener Kirche und Andacht.

Bitte sagen Sie ab, wenn Sie nicht mitkommen können.

Frauenkreise

Gräfenhainichen	Do 13. Nov. 2014	14:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
Möhlau	Mi 12. Nov. 2014	14:30 Uhr	Grundschule
Radis	Do 27. Nov. 2014	14:30 Uhr	Pfarrhaus Radis
Schleesen	Do 20. Nov. 2014	14:30 Uhr	Kirche Schleesen

Männerkreis

Gräfenhainichen	Do 13. Nov. 2014	18:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
------------------------	------------------	-----------	--------------------

Christenlehre

Gräfenhainichen	jeden Montag	15:15 Uhr - 16:30 Uhr	Klassen 1 - 4 (PGH)
	jeden Montag	17:00 Uhr - 18:00 Uhr	Klassen 4 - 6 (PGH)

Konfirmanden

Gräfenhainichen	jeden Montag	15:15 Uhr	Pfarrhaus
------------------------	--------------	-----------	-----------

Jugendkreis

Gräfenhainichen	Fr 17. Okt. 2014	19:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
	Fr 07. Nov. 2014	19:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
	Fr 28. Nov. 2014	19:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus

Kinderchor

Gräfenhainichen	jeden Donnerstag	15:15 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
------------------------	------------------	-----------	--------------------

Kirchenchor

Gräfenhainichen	jeden Mittwoch	19:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
------------------------	----------------	-----------	--------------------

Gedächtnistraining

Gräfenhainichen	Fr 10. Okt. 2014	10:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
	Fr 24. Okt. 2014	10:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
	Fr 07. Nov. 2014	10:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
	Fr 21. Nov. 2014	10:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus

Bibelkreise

Gräfenhainichen	jeden Montag	19:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
Muldenstein	Mi 01. Okt. 2014	18:00 Uhr	Herrenhaus
	Mi 15. Okt. 2014	18:00 Uhr	Herrenhaus
	Mi 29. Okt. 2014	18:00 Uhr	Herrenhaus
	Mi 12. Nov. 2014	18:00 Uhr	Herrenhaus
	Mi 26. Nov. 2014	18:00 Uhr	Herrenhaus

ökum. Seniorensportgruppe

Gräfenhainichen	jeden Mittwoch	15:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
------------------------	----------------	-----------	--------------------

Selbsthilfegruppe „Alkohol“

Ansprechpartner Herr Köcher Tel. 015204520578

Gräfenhainichen	jeden 1. Do im Monat	18:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
------------------------	----------------------	-----------	--------------------

Posaunenchor

Neuanmeldungen beim Leiter, Paul Ungureanu Tel. 0177-1419327

Gräfenhainichen	jeden Mittwoch	13:30 Uhr	Unterricht im PGH
	Di nach Absp.	17:00 Uhr	Gesamtprobe im PGH

Spieleabende

Gräfenhainichen	Di 07. Okt. 2014	19:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
	Di 11. Nov. 2014	19:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus

„Die Orgelpfeifen“

Krabbel- und Kindergruppe (bis 8 Jahre) mit Eltern
Ansprechpartnerin: Ines Brünner 015784043490

Radis	jeden Mittwoch	15:30 Uhr	Pfarrhaus Radis
--------------	----------------	-----------	-----------------

Gemeindekirchenräte

Gräfenhainichen	Mo 06. Okt. 2014	19:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
	Mo 03. Nov. 2014	19:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
Radis/ Schleesen	Do 09. Okt. 2014	19:00 Uhr	Pfarrhaus Radis
	Do 06. Nov. 2014	19:00 Uhr	Pfarrhaus Radis

Freud und Leid**Getauft wurden :**

RADIS: Jesper Maxim Bloch
 GRÄFENHAINICHEN / RADIS Dannylinn Lorenz

*„Ihr seid nicht mehr Gäste und Fremdlinge,
sondern Mitbürger und Gottes Hausgenossen.“*

Eph. 2; 19

**Getraut wurden :**

SCHLEESEN: Enrico und Katrin Bormann, geb. Albrecht
 MULDENSTEIN: Steve und Katharina Gründling, geb. Reinholz
 GRÄFENHAINICHEN / Jörg Kunze und Lilia Kunze-Fischer
 GOITZSCHE

*Das ist sein Gebot: „Dass wir dem Namen seines Sohnes
Jesus Christus vertrauen und einander lieben.“*

1. Johannes 3,23

**Kirchlich bestattet wurde:**

SCHLEESEN: Günther Spieler 80 Jahre

*Jesus spricht: „Ich bin nicht gekommen, dass ich die Welt
richte, sondern, dass ich die Welt rette.“*

Joh. 12; 47



Karten im Vorverkauf: 12 EUR
an der Abendkasse: 15 EUR

Karten erhalten Sie im **Gemeindebüro**, oder
 bei **Uhren- und Schmuck - Sommer (GHC)**
und während der geöffneten Kirche

Ein Ort der Stille!

„Vom 18. bis 20. Juli tanzten beim Melt! Festival in Ferropolis 20.000 Liebhaber elektronischer Tanzmusik aus der ganzen Welt zu über 100 Bands und DJs auf 8 Bühnen. Passend zum Namen schmolzen die Festivalbesucher drei Tage lang bei 36 Grad im prallen Sonnenschein, doch für Erfrischung wurde gesorgt...“

So berichtet am 21. Juli die Internetplattform musikmarkt.de über das MELT-Festival 2014.



Da immer schon einmal Festivalbesucher die Stadtkirche von Gräfenhainichen besuchten, plante in diesem Jahr die Gruppe der ehrenamtlichen Kirchenführer der Akademie für das Ehrenamt des Kirchenkreises, zusammen mit unserer Kirchengemeinde, die Kirche als „Ort der Stille“ an diesen drei Tagen von 10-22 Uhr offen zu halten.

Der MELT!-Veranstalter unterstützte diese Idee, denn es gab immer schon Besucher, die jemanden zum Reden brauchten oder einen „Raum der Stille“ suchten. Angeboten wurden – neben



Pfarrerin Anika Scheinmann-Kohler, Andreas Rudloff und Bernhard Hagedorn als Kirchenführer (v.r.n.l.)

der offenen Kirche – Kirchenführungen, seelsorgerliche Gespräche, regelmäßige Andachten, abends um 22 Uhr zum Tagesabschluss ein Taizé-Gebet, am Sonntag der Gottesdienst der Gemeinde sowie ein Chorkonzert.



Um die Festivalteilnehmer auf die Offene Kirche in Gräfenhainichen aufmerksam zu machen, wurden Plakate erstellt, gedruckt und diese am Vortag des Festivals in der Stadt ausgehängt. Natürlich am Bahnhof – dort, wo die meisten Festivalbesucher den Ort des Geschehens erreichten, aber auch in den Geschäften, Großmärkten, im Stadtcafé und beim Bäcker. Hinzu kamen Aufsteller im Stadtzentrum und an der Kirche.



Die Akademie für das Ehrenamt im Kirchenkreis Wittenberg – als Träger – und Pastorin Anika Scheinmann-Kohler – als Initiatorin dieses Events – hatten ehrenamtliche Kirchenführer und Kirchenwächter eingeladen. 16 waren dem Ruf gefolgt – sie kamen aus Kemberg,

Kropstädt, Axien, Gorsdorf, Klöden, Wittenberg, Bad Schmiedeberg, Labrun, Zschornowitz, natürlich aus Gräfenhainichen und eine Kirchenführerin sogar aus Hamburg.



Für sie alle gestalteten sich diese drei Tage als eine Art Weiterbildungsveranstaltung – die Gruppe hat sich erst im letzten Jahr gegründet und wird seit dem von Pastorin Anika Scheinmann-Kohler aus Wittenberg geleitet. Die Kirchenführerinnen und -wächter, die nicht aus Gräfenhainichen stammten, hatten vorab die Beschreibungen zur Kirche und ihrer Ausstattung bekommen und studiert. Vor Ort wurden gemeinsam einzelne Kunstwerke mit kirch-raumpädagogischen Methoden erarbeitet und vertieft wahrgenommen.



Fotos: © A. Bechert

„Gearbeitet“ wurde im Schichtsystem. Im Vorfeld wurde ein Dienstplan aufgesetzt und abgestimmt. Er sah vor, dass immer zwei Kirchenführer und ein Seelsorger in der Kirche vor Ort waren. Und das im 4-Stunden-Takt – von 10 bis 22 Uhr. In wieweit das Angebot angenommen werden wird, war fraglich.

Doch schon am ersten MELT-Tag zeigte sich, dass sich die Offene Kirche als ein „Ort der Stille“ unter den Festivalteilnehmern herumgesprochen hatte. Auf jeden Fall hatte sich die Plakat-Aktion gelohnt. Bis zum Ende des Festivals kamen rund 250 Besucher in die Kirche. Und sie kamen aus aller Herren Länder: Australien, England, Irland, Polen, Niederlande, Spanien, Österreich, Belgien, Ukraine, Russland und aus Deutschland.

Besucherschwerpunkt der MELTis war in den Mittagsstunden zwischen 11 und 15 Uhr. Einige kamen, schauten sich kurz um und gingen wieder. Andere verweilten in der Kirche, zündeten eine Kerze an, suchten sich einen Bibelspruch aus, ließen sich etwas erklären – z. B. das Ferropolis-Kreuz und seine Bedeutung – oder saßen einfach nur ruhig da und ließen den Sakralbau auf sich wirken. Sicherlich war auch die angenehme Temperatur in der Kirche einer der Besuchsgründe.



Fest in MELT'er Hand war die Wiese vor der Kirche. Diese erwies sich für viele als der ideale Ort, um hier – im Schatten der riesigen Eichen – in Ruhe ein Schläfchen zu tun.


Fazit: Die Aktion „Offene Kirche“ ist gut angenommen worden. 2015 sollte es durchaus eine Fortsetzung geben.

Andreas Bechert

Impressionen: Jubelkonfirmation am 20.07. 2014 in St. Marien




Fotos: © A. Bechert




Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Martin im Gänsestall

Martin – der als junger Mann seinen Mantel mit einem Bettler geteilt hatte – lebt in einem Kloster in Frankreich. Er ist beliebt, weil er sich um Arme kümmert. Eines Tages kommt ein Reiter aus Tour, der großen Bischofsstadt: „Martin soll unser neuer Bischof werden!“ Alle freuen sich für Martin. Nur Martin nicht: Er will lieber ein einfacher Mönch bleiben, statt in prächtigen Gewändern im Bischofspalast zu leben. Im Gänsestall versteckt er sich! Doch da schnattern die Gänse so laut, dass Martin entdeckt wird. Er nimmt die Wahl an. Aber er wird ein guter Bischof: Er versucht, den Reichtum und die Macht seines neuen Amtes für Gutes einzusetzen.



Wie viele Drachen tanzen im Wind? Zähle die Drachenschnüre – dann weißt du es.

Deine Martinslaterne


Du brauchst:
leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht.

So geht's:

- Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schläge ein schönes Lochmuster in das Blech.
- Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines alten Besenstils.
- Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.

Zwei Läuse gehen auf einer Glatze spazieren. „Erinnerst du dich noch? Früher haben wir hier Versteck gespielt.“

Mehr von Benjamin ...
 der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (13 Ausgaben für 14,80 Euro inkl. Versand!):
 Hotline: 0711/40100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de



PFARRAMT GRÄFENHAINICHEN

Gemeindebüro - Cornelia Apelt

Öffnungszeiten:

Di + Do 08:30 bis 11:30 Uhr

Pfarrerin Angelika Schiller-Bechert

Kirchplatz 3

06773 Gräfenhainichen

Tel.: (034953) 2 20 60

Fax: (034953) 2 20 08

Mobil: (0177) 4349527

Mail: graefenhainichen

@kirchenkreiswittenberg.de

Sie finden uns auch unter:

www.kirche-ghc.de



BERATUNGSSTELLEN DER DIAKONIE UND CARITAS



Kirchplatz 1

06773 Gräfenhainichen

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Diakon Martin Besen

06773 Gräfenhainichen

Poetenweg 66

Tel.: (034953) 2 39 65

Mail: Martin.Besen@outlook.de

ERZIEHUNGS- UND FAMILIENBERATUNG

Frau Lunatschek, Frau Ehrlich

Do + Fr nach Vereinbarung

Tel.: (03491) 40 94 64

SCHWANGERSCHAFTS- UND SCHWANGERSCHAFTSKONFLIKTBERATUNG

Frau Lunatschek

nach Terminvereinbarung

Tel.: (03491) 40 60 24

PAUL-GERHARDT-HAUS (GEMEINDEHAUS)

Karl-Liebknecht-Straße 17



**Kindertagesstätte
Regenbogen**

Leiterin Frau Hübner

Wilhelm-Pieck-Straße 16

06773 Gräfenhainichen

Telefon (03 49 53) 2 22 06

SCHULDNERBERATUNG

Frau Kuliberda (CARITAS)

Mo 13:00 - 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel.: (034953) 39087

Unser Konto:

Sparkasse Wittenberg

Kreiskirchenamt Wittenberg;

IBAN: DE70 8055 0101 0000 0080 01,

Konto 8001

BIC: NOLADE21WBL,

BLZ 80550101

Impressum

Herausgeber:

Gemeindkirchenräte der Evang. Kirchengemeinden des Pfarrbereiches

Redaktion:

A. Schiller-Bechert (ASB), A. Bechert (AB), E. Höhne, St. Höhne (StH)

Satz & Layout:

Steffen Höhne

Erscheinungsweise / Auflage:

2-monatlich / 1200 Stück

Bezugspreis:

Eine Spende in Höhe von 0,50 € je Ausgabe wird erbeten

Ansprechpartner:

Pfarrerin Angelika Schiller-Bechert und

Steffen Höhne, Wittenberger Straße 36A, 06773 Gräfenhainichen

Tel.: (034953) 1 24 20 Fax: (034953) 12 32 48

Bestellung für Onlinezustellung: gemeindebrief@hoehne-net.de